

Ökologie-AG der Mittelschule Tirschenreuth triumphiert beim Wettbewerb

Die AG Ökologie der Mittelschule Tirschenreuth belegt den zweiten Platz beim Wettbewerb „Echt Kuh-!“ des BMEL.

Ein bedeutender Erfolg für die Gemeinschaft

In einer Zeit, in der Umweltbewusstsein und nachhaltige Praktiken im Vordergrund stehen, hat die AG Ökologie der Johann-Andreas-Schmeller Mittelschule in Tirschenreuth einen bemerkenswerten zweiten Platz beim bundesweiten Schulwettbewerb „Echt Kuh-!“ des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft erreicht. Mehr als 1800 Schülerinnen und Schüler aus über 420 Schulen haben an diesem Wettbewerb teilgenommen, der sich mit der zentralen Rolle des Wassers im ökologischen Landbau befasste.

Engagement für Nachhaltigkeit

Die Studenten der AG Ökologie zeigten eindrucksvoll, welche Relevanz ökologische Themen für die Jugend haben. Unter der Leitung von Christian Lauterbach und in Zusammenarbeit mit der Lehramtsanwärterin Michaela Lankl sowie zwei wichtigen Partnern aus der Öko-Modellregion Ikom Stiftland, Antje Grüner und Jonas Bierlein, entwickelten die Schülerinnen und Schüler ein kreatives Video. Dieses dokumentierte ihre Experimente mit einem Schulteich und die Analyse von Wasser- und Bodenproben. Unter dem Einsatz von wissenschaftlichen Methoden und durch das Erstellen eines Wandpuzzles

präsentierten sie ihre Ergebnisse.

Wasser im Fokus der Bildung

Der Wettbewerb betont die Wichtigkeit von Wasser für die Landwirtschaft und das Ökosystem, ein Thema, das auch im Lehrplan zunehmend an Bedeutung gewinnt. Durch praxisorientierte Projekte lernen die Schülerinnen und Schüler nicht nur theoretische Zusammenhänge, sondern auch praktische Fertigkeiten, die in der heutigen Welt von großer Wichtigkeit sind.

Anerkennung und Motivation

Die ausgezeichnete Arbeit der AG Ökologie hat die Jury überzeugt, was in der Auszeichnung mit einem vierstelligen Geldbetrag und den Urkunden mündete, die Rektor Jürgen Bayer feierlich überreichte. Diese Anerkennung fördert nicht nur das individuelle Engagement der Schülerinnen und Schüler, sondern motiviert auch andere Klassen und Schulen, sich aktiver mit ökologischen Themen auseinanderzusetzen. Solche Wettbewerbserfolge stärken die Schulgemeinschaft und tragen zur positiven Entwicklung des Schulumfelds bei.

Ein Ausblick auf die Zukunft

Der Erfolg der AG Ökologie kann als Inspiration für zukünftige Projekte dienen. Die Schüler haben nicht nur wertvolle Erfahrungen gesammelt, sondern auch ein Bewusstsein für die Dringlichkeit ökologischer Fragestellungen geschaffen. Die Teilnahme an solchen Wettbewerben fördert eine aktive Bürgergesellschaft, die sich für Umweltschutz und Nachhaltigkeit engagiert. Dieser Trend ist ermutigend und zeigt die wichtige Rolle der Schulen bei der Bildung umweltbewusster Generationen.

Für die AG Ökologie der Johann-Andreas-Schmeller Mittelschule

ist dies nur der Anfang. Mit dem Engagement und der Kreativität dieser jungen Menschen ist zu erwarten, dass sie auch in Zukunft wichtige Beiträge zur Förderung der ökologischen Landwirtschaft und des Umweltbewusstseins leisten werden.

- **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de